



Spielerisch lernen für die Umwelt: KiTa-Netzwerk bringt interaktives „Wertstoff-Lerntheater“ nach Asbach und Buchholz

Der Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule ist für Vorschulkinder ein bedeutender Lebensabschnitt. Um diesen Schritt spielerisch zu begleiten und gleichzeitig das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu stärken, hat die zuständige KiTa-Netzwerkerin für die kommunalen Kindertagesstätten, Vicky Gavrilović, in diesem Jahr ein besonderes Bildungsprogramm in die Region geholt: Das von Remondis geförderte Wertstoff-Lerntheater.

Insgesamt rund 320 Kinder aus Kitas und Grundschulen in den Ortsgemeinden Asbach, Buchholz und Windhagen erlebten eine interaktive Aufführung, die ihnen Themen wie Mülltrennung, Recycling und Ressourcenschonung mit viel Freude und Bewegung näherbrachte.

Ein zentrales Anliegen der KiTa-Netzwerkerin war die enge Kooperation zwischen Kindertagesstätten und Grundschulen. Durch das gemeinsame Theatererlebnis lernten die angehenden Schulkinder ihre zukünftigen Lernorte sowie Schul- und Alterskameraden in ungezwungener Atmosphäre kennen. Die Aktion zeigte eindrucksvoll: Schule und Lernen machen Spaß und können mit großer Vorfreude verbunden sein.

An der ersten Aufführung in der Asbacher Turnhalle am Schwimmbad nahmen die kommunale Kita Bullerbü, die katholische Kita St. Laurentius, die Kita Weltentdecker (OG Asbach), die HTZ Kita unterm Regenbogen sowie die Albert-Schweitzer-Schule und die Grundschule am Frankenwall teil.

Bei der zweiten Vorführung in der Sporthalle Buchholz waren die kommunalen Kitas Leuchtturm (Buchholz), Löwenzahn (Kölsch-Büllesbach) und Spatzennest (Windhagen), die katholischen Kitas St. Pantaleon (Buchholz) und St. Bartholomäus (Windhagen) sowie die Grundschule Buchholz und die Grundschule Jungeroth mit von der Partie.

Organisatorisch begleiteten am Tag der Aufführung die beiden Netzwerkkolleginnen Anke Lietzau (KiTa-Netzwerkerin für die kath. Kita St. Laurentius Asbach) und Anke Antoni (KiTa-Netzwerkerin für die kath. Kita St. Pantaleon Buchholz).

Auch für die pädagogische Vertiefung im Kita- und Schulalltag war bestens gesorgt: Frau Gavrilović stellte dem Fachpersonal vorab eine sogenannte Task Card – eine digitale Pinnwand – mit vielfältigen Ideen, Materialien und Anregungen zur Vor- und Nachbereitung des Themas Mülltrennung zur Verfügung.

Als bleibende Erinnerung an den erlebnisreichen Tag erhielten alle 320 Kinder Buntstifte und Sticker Bögen.



Fotos: KiTa-Netzwerkerin
kath. Kita St. Laurentius und St. Pantaleon

